
CBF SWIFT & Connectivity Änderungen ISO 15022

November 2016

CBF SWIFT & Connectivity Änderungen

November 2016

Juli 2016

Dokumentnummer: F-CON38

Dieses Dokument ist Eigentum von Clearstream Banking AG, Frankfurt (Clearstream Banking) und darf nur mit der vorab eingeholten schriftlichen Zustimmung von Clearstream Banking abgeändert werden. Die Angaben in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung von Clearstream Banking, einer anderen Tochtergesellschaft oder einem anderen verbundenen Unternehmen von Clearstream International S.A. dar.

© Copyright Clearstream Banking AG, Frankfurt (2016). Alle Rechte vorbehalten.

Clearstream Banking AG, Frankfurt ist ein Unternehmen der Gruppe Deutsche Börse.

SWIFT & Connectivity-Änderungen ISO 15022 im November 2016

Clearstream Banking Frankfurt (CBF) stellt in dieser Kundeninformation die Änderungen im Zusammenhang mit dem SWIFT Standard Release 2016 vor. Diese Änderungen werden mit Wirkung zum 21. November 2016 eingeführt.

Die vorliegende Zusammenfassung bezieht sich auf die CBF-Änderungen im Rahmen des SWIFT Standard Releases, zusätzliche CBF Connectivity Änderungen, auf weitere Implementierungen im Rahmen der Securities Markets Practice Groups (SMPG) und auf Vereinheitlichungen der verschiedenen Nachrichtentypen.

Jedes Jahr veröffentlicht SWIFT Spezifikationen für die verschiedenen ISO 15022 Nachrichtentypen. Diese geänderten bzw. erweiterten Spezifikationen beziehen sich auf die Anforderungen der National Market Practice Groups (NMPGs) und der SMPGs.

CBF wird in der Upgrade Information den fachlichen Hintergrund zu den verschiedenen Änderungen/ Anpassungen erläutern.

Grundsätzlich sind alle Anforderungen bindend und müssen von allen SWIFT-Nutzern übernommen werden. Die optionalen Änderungen können übernommen werden.

Im Rahmen des SWIFT Release im November 2016 werden die nachfolgend beschriebenen Änderungen von CBF umgesetzt.

Diese Änderungen gelten für Nachrichten im ISO 15022 Format, die über das SWIFT Netzwerk, über IBM WebSphere MQ sowie über die File Transfer Schnittstelle empfangen bzw. versendet werden.

Nachfolgend werden die entsprechenden Änderungen für CBF dargestellt. Die von SWIFT geänderten „Network Validation Rules“ werden nicht im Einzelnen dargestellt.

Die Informationen sind in folgende Abschnitte gegliedert:

- Clearing und Settlement Services
- Custody Services

Bei Fragen zu dieser Release Information steht der Client Service Connectivity unter der Telefonnummer +49-(0) 69-2 11-11590 gerne zur Verfügung.

Leerseite

Inhalt

1. Clearing und Settlement Services	7
1.1 Zusätzlicher Hinweis für File und MQ Transfer Kunden	7
2. Custody Services	8
2.1 SWIFT Standard Release 2016	8
2.1.1 MT564 Corporate Action Notification	8
2.1.2 MT566 Corporate Action Confirmation	10
2.1.3 MT565 Corporate Action Instruction	10
2.1.4 MT567 Corporate Action Status and Processing Advice	11
2.2 Anpassungen an die Market Practice	11
2.2.1 Verwendung des Corporate Action Event Indicators "LIQU" bei TA133	11
2.2.2 Verwendung des Corporate Action Event Indicators "DVCA" oder "INTR" bei Genussscheinen	11
2.2.3 Verwendung des Corporate Action Event Indicators "CONV" bei Umtauschgrund "AW" – "Wandelrecht"	12
2.3 Anzeige des nächsten Poolfaktors bei Teilrückzahlungen	12
2.4 Verarbeitung von Art der Kapitalerhöhung 89 – „Wiederanlage der Dividende in Aktien“ als Wahldividende	12
2.5 Zusätzlicher Versandzeitpunkt MT564 Non Income	13
2.6 Ausweis über Behandlung von Bruchstücken	13
2.7 Anzeige der Original-Laufnummer bei Nachläufen	15
2.8 Anzeige der Referenz des MT565 im MT544/546/536	15
2.9 Änderung der Validierungsregel für „Instructed Quantity“ beim MT565 EXER in einem EXRI-Event	15
2.10 Anzeige prozentnotierter Bezugspreis im Textfeld bei MT566 Ausübung von Bezugsrechten	15

Leerseite

1. Clearing und Settlement Services

Aufgrund der Einführung des SWIFT Standard Release 2016 wird es keine Änderungen in den ISO 15022-Nachrichten der CBF im Bereich Clearing und Settlement geben.

1.1 Zusätzlicher Hinweis für File und MQ Transfer Kunden

Zurzeit werden Kunden-Transfers an CBF über die LIMA/SPOC File Transfer-Schnittstelle mit Erreichen der Deadline geparkt.

Ab dem CBF-Release im November 2016 wird dieses Parken nicht mehr durchgeführt. Die übertragenen Nachrichten aus den File Transfers werden bis zum Start der entsprechenden CBF-Verarbeitungen an diese auf „best effort“ Basis weitergeleitet. Zudem wird auch unabhängig von den Deadlines und der fachlichen Verarbeitung und dessen Feedback zeitnah das TVF (MT599 - Technical Validation Feedback) von CBF an die Kunden versendet.

Weiterhin garantiert CBF nur die Verarbeitung der File Transfer Nachrichten, welche bis zum Erreichen der Deadline empfangen und mit einem positiven TVF beantwortet wurden.

Vorteile:

- Zukünftig kann das TVF Feedback für ISO Nachrichten früher empfangen und ausgewertet werden.
- Nachrichten über File Transfer werden ab dem November-Release nach dem Erreichen der Deadline auf „best effort“ Basis von CBF verarbeitet.

Zu beachten:

- Kunden, welche die heutige Park-Funktionalität nutzen, um Nachrichten bereits z. B. für einen nächsten Settlement-Cycle einzustellen, müssen ihren File Transfer an das geänderte Verarbeitungsverhalten anpassen.
- Das BVF (MT548 - Business Validation Feedback) File pro Applikation steht erst nach dem vollständigen Verarbeiten aller Nachrichten aus den Applikations-Blöcken zur Verfügung, auch wenn bereits ein Teil der Nachrichten in den jeweiligen Settlement-Zyklus eingelaufen ist und der restliche Teil erst nach dem Ende des Settlement-Zyklus weiterverarbeitet werden kann.

2. Custody Services

In diesem Kapitel sind die Änderungen für den CBF Custody Service, die ab dem 21. November 2016 eingeführt werden, zusammengefasst. Die SWIFT-Reports MT564/566/568 von CBF sind Services, die durch den Kunden über die Bestellformulare Nr. 83A/B beantragt werden können.

2.1 SWIFT Standard Release 2016

2.1.1 MT564 Corporate Action Notification

Teilsequenz B1 Financial Instrument Attributes und E Corporate Action Options

:36B::MIEX//

Der Qualifier MIEX im Feld :36B: wird nicht mehr in Sequenz B1 verwendet. Für die Terminarten 280 (Voluntary Exercise of warrants) und 281 (Automatic Exercise of Warrants) erfolgt die Anzeige des minimalen Betrages bei Ausübung künftig als :36B::MIEX// in Teilsequenz E unter der Option „EXER“. Sequenz B1 wird nicht mehr angezeigt.

Beispiel TA280 Exercise of warrants:

```
+16R: FIA  
+36B: :MIEX//UNIT/1000,  
+16S: FIA  
:16R: ACCTINFO  
:97A: :SAFE//85xx0000  
:16S: ACCTINFO  
:16S: USECU  
:16R: CADETL  
:98A: :TSDT//20140129  
:16S: CADETL  
:16R: CAOPTN  
:13A: :CAON//001  
:22F: :CAOP//EXER  
:17B: :DFLT//N  
:98A: :EXPI//20140129  
:69C: :PWAL//20140131/UKWN  
:36B: :MIEX//UNIT/1000,
```

Teilsequenz E2 Cash Movements

:19B::TAXR//

:19B::WITF//

:92A::TAXR//

:92A::WITF//

Der Qualifier WITF wird in den Feldern :19B: und :92A: nicht mehr verwendet. Die Anzeigen der Rate und des Betrages der einbehaltenen Steuer für ISINs mit Lagerland ungleich Deutschland erfolgen künftig auch unter :92A::TAXR und :19B::TAXR, wo sie bereits jetzt für Papiere mit Lagerland Deutschland für Income Events angezeigt werden.

Beispiel Sequenz E2 TA120 Lagerland Frankreich:

```
:16R: CASHMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:97A: :CASH//70xx0000
:19B: :ENTL//EUR2758,8
:19B: :GRSS//EUR2758,8
::19B: :TAXR//EUR919,6
:19B: :WITF//EUR919,6
:98A: :PAYD//20111018
:98A: :VALU//20111018
::92A: :TAXR//25,
:92A: :WITF//25,
:92F: :GRSS//EUR1,1
:16S: CASHMOVE
:16S: CAOPTN
:16R: ADDINFO
:95Q: :PAYA//CLEARSTREAM BANKING AG
      MERGENTHALERALLEE 61
      D-65760 ESCHBORN
:16S: ADDINFO
```

:92J::TAXE//WITL/

Der Qualifier TAXE im Feld :92J: wird ebenfalls nicht mehr in Sequenz E2 verwendet. Die Anzeige der steuerpflichtigen Anteils einer Dividende erfolgt weiterhin im Feld :92J::GRSS//TXBL/.

Beispiel Sequenz E2 TA120 Lagerland Deutschland:

```
:16R: CASHMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:97A: :CASH//71xx0000
:19B: :ENTL//EUR5845,83
:19B: :GRSS//EUR7940,
:19B: :TAXR//EUR1985,
:19B: :ATAX//EUR109,17
:98A: :PAYD//20150928
:98B: :VALU//UKWN
:92A: :TAXR//25,
:92A: :ATAX//5,5
:92F: :GRSS//EUR2,
:92J: :TAXE//WITL/EUR2,000000000/ACTU
:92J: :GRSS//TXBL/EUR2,000000000/ACTU
:16S: CASHMOVE
```

2.1.2 MT566 Corporate Action Confirmation

Teilsequenz D2 Cash Movements

:19B::TAXR//

:19B::WITF//

:92A::TAXR//

:92A::WITF//

Der Qualifier WITF wird in den Feldern :19B: und :92A: auch nicht mehr in Sequenz D2 des MT566 verwendet. Die Anzeigen der Rate und des Betrages der einbehaltenen Steuer für ISINs mit Lagerland ungleich Deutschland erfolgen künftig auch für den MT566 unter :92A::TAXR und :19B::TAXR, wo sie bereits jetzt für Papiere mit Lagerland Deutschland für Income Events angezeigt werden.

:92J::TAXE//WITL

Der Qualifier TAXE im Feld :92J: wird ebenfalls nicht mehr in Sequenz D2 des MT566 verwendet. Die Anzeige der steuerpflichtigen Anteils einer Dividende mit Lagerland Deutschland erfolgt weiterhin im Feld :92J::GRSS//TXBL/.

2.1.3 MT565 Corporate Action Instruction

Sequenz D Corporate Action Instruction

:36a::QREC//

:36a::QOVE//

:36a::QINS//

Die Qualifiers QREC und QOVE werden nicht mehr im Feld :36a: in Sequenz D verwendet. Stattdessen wird in einem EXRI-Event die Qualifier QINS auch für die Option OVER verwendet und als Anzahl der zu beziehenden Aktien interpretiert. Für die Optionen EXER, SLLE, BUYA und LAPS wird QINS weiterhin als Anzahl der Bezugsrechte interpretiert.

Beispiel Option EXER:

```
:13A: :CAON//001
:22F: :CAOP//EXER
:35B: ISIN DE000A0JRV09
      BEZUGSRECHT
:36B: :QINS//UNIT/51, (Anzahl der auszuübenden Bezugsrechte)
```

Beispiel Option OVER:

```
:13A: :CAON//004
:22F: :CAOP//OVER
:35B: ISIN DE0002511243
      WKN BEZOGENER TITEL
:36B: :QREC//UNIT/200,
:36B: :QINS//UNIT/200, (Anzahl der zu beziehenden Aktien)
```

Eindeutigkeit einer MT565 Instruktion

Bislang wird eine Eindeutigkeit der Kundenreferenz in der Weisung (MT565.A.20C::SEME) unabhängig vom Event verlangt.

Künftig kann mit der gleichen Kundenreferenz in verschiedenen Events gewiesen werden, ohne dass die MT565-Instruktion durch einen MT567 REJT abgelehnt wird. Eine MT565-Instruktion muss künftig bezüglich der nachfolgenden Kriterien eindeutig sein um, einen MT567 REJT zu verhindern:

- Sender-BIC des MT565
- MT565.A.20C::SEME (Kundenreferenz)
- MT565.A.20C::CORP (Corporate Action Referenz)
- MT565.D.35B ISIN bzw. MT565.B.35B ISIN (instruierte ISIN)

2.1.4 MT567 Corporate Action Status and Processing Advice

Sequenz B Corporate Action Details

:36B::STAQ/

:36B::QREC/

Der Qualifier QREC wird auch nicht mehr im Feld :36B: in Sequenz B verwendet. Stattdessen wird der Qualifier STAQ auch für die Option OVER verwendet und als Anzahl der zu beziehenden Aktien ausgewiesen.

Beispiel Option OVER:

```
:13A: :CAON//004
:22F: :CAOP//OVER
:97A: :SAFE//71xx0000
:35B: ISIN DE0002511243
      WKN BEZOGENER TITEL
:36B: :QREC//UNIT/200,
:36B: :STAQ//UNIT/200,
:19B: :GRSS//EUR1510,
:19B: :NETT//EUR1510,
```

2.2 Anpassungen an die Market Practice

2.2.1 Verwendung des Corporate Action Event Indicators "LIQU" bei TA133

Für Auszahlungen bei Umtauschgrund (WM-Feld UD008A) = 06 („Liquidation“), die mit TA133 verarbeitet werden, wurde bisher der Corporate Action Event Indicator "REDM" verwendet.

Künftig wird bei allen ISO 15022-Nachrichten für Auszahlungen mit diesem Umtauschgrund der Corporate Action Event Indicator „LIQU“ verwendet.

2.2.2 Verwendung des Corporate Action Event Indicators "DVCA" oder "INTR" bei Genussscheinen

Für Ausschüttungen von Genussscheinen wurde bisher generell der Corporate Action Event Indikator „INTR“ gesendet.

Künftig wird abhängig vom Inhalt des Feldes „ART DER ZAHLUNG“ (WM-Feld ED005) entweder der Corporate Action Event Indicator „DVCA“ oder „INTR“ für alle ISO 15022-Nachrichten angezeigt:

Art der Zahlung (ED005)	CAEV
14 („Zinszahlung“)	INTR
ungleich 14	DVCA

2.2.3 Verwendung des Corporate Action Event Indicators “CONV” bei Umtauschgrund “AW” – “Wandelrecht”

Für Events basierend auf einem WSS-Umtauschsegment mit dem Umtauschgrund „AW“ – „Wandelrecht“ wird künftig anstelle von „OTHR“ der Corporate Action Event Indicator „CONV“ angezeigt. Dies betrifft den MT564/MT566/MT536/MT537 für Terminart 232, MT564 für Terminart 280 (Angebote) sowie MT564/MT566 Income bei Ausschüttungen mit Terminart 125.

2.3 Anzeige des nächsten Poolfaktors bei Teilrückzahlungen

Für Teilrückzahlungen zum Poolfaktor (Terminart 141) wird künftig beim MT564 und MT566 neben dem vorherigen Poolfaktor (Feld :92A::PRFC// in Sequenz B1) zusätzlich der nächste Poolfaktor mit Qualifier NRFC// in Feld 92A angezeigt.

Beispiel Subsequenz B1 Financial Instrument Attributes

```
:16R: FIA
:11A: :DENO//EUR
:92A: :PRFC//1,
:92A: :NRFC//0,5
:16S: FIA
```

2.4 Verarbeitung von Art der Kapitalerhöhung 89 – „Wiederanlage der Dividende in Aktien“ als Wahldividende

Events basierend auf der Selektion eines WSS-Kapitalerhöhungssegments mit dem Wert „ART KAPITALERH“ = 89 („Wiederanlage der Dividende in Aktien“) werden künftig nicht mehr wie bisher als Stock-Dividende, sondern als Wahldividende prozessiert. Die MT564/MT566-Nachrichten des ersten Events werden mit dem Corporate Action Event Indikator „RHDI“, die MT564/MT566/MT536/MT537-Nachrichten des zweiten Events mit „DVOP“ versendet.

KADI event			1 st MT564 (TA210/211)		2 nd MT564 (TA280)	
Type	WM-KD005	Description	22F::CAEV	22F::CAMV	22F::CAEV	22F::CAMV
210	10-20, 26, 31, 39, 81-83, 85, 87, 90	Capital increase against payment with allocation of subscription rights	RHDI ^{*)}	MAND	EXRI	CHOS
211	1, 2, 3, 6, 68	Capital increase with allocation of bonus shares	BONU	MAND	EXOF	CHOS
211	28	Stock split	SPLF	MAND	EXOF	CHOS
211	84	Spin-off	SOFF	MAND	EXOF	CHOS
211	5, 7, 8, 32, 89	Dividend option	RHDI	MAND	DVOP	CHOS
211	4, 89	Stock dividend	DVSE	MAND	EXOF	CHOS
211	70	Pay in kind	PINK	MAND	EXOF	CHOS

Für den MT564 der Terminart 280 wird das Format der Wahldividende („Dividend Option only“) mit der zusätzlichen Option „CASH“ als Default-Option verwendet. Die Besonderheiten der Verarbeitung der Wahldividende (Verarbeitung der Cash Line über TA120, Ausbuchen der ISIN der Rechte der Cash Line mit Terminart 222 mit CAEV DVOP, TA232 bei Umtausch) werden entsprechend durchgeführt.

2.5 Zusätzlicher Versandzeitpunkt MT564 Non Income

Zusätzlich zu den bisherigen Versandzeitpunkten für den MT564 bei Non Income Events wird ein weiterer Versand um 16:15 Uhr eingeführt zur Information über neue Events, Event Änderungen sowie Neubestand. Alle MQ- und SWIFT-Kunden erhalten diesen Report um 16:15 Uhr automatisch.

Kunden, die den MT564 Report via File Transfer beziehen, kontaktieren bitte die Abteilung CBF Client Services Connectivity, um die Übertragungsparameter für dieses neue File abzustimmen bzw. um sich diesen zusätzlichen Übertragungszeitpunkt einrichten zu lassen.

In unserem Rechenzentrum stehen bereits heute für alle Reports die zugehörigen Job-Nummern zur Verfügung. Dennoch kann es möglich sein, dass bei unseren Kunden die notwendigen Empfängerdaten entsprechend der neuen Versandoptionen eingerichtet werden müssen. Daher bitten wir unsere Kunden, sich rechtzeitig mit ihrem Rechenzentrum in Verbindung zu setzen. Die bisher gewählten Ausprägungen bleiben erhalten und werden nur auf Kundenwunsch geändert.

2.6 Ausweis über Behandlung von Bruchstücken

Bei Mandatory Non Income Events wird die Behandlung von Bruchstücken zukünftig im zusätzlichen Feld :22F:DISF (,disposition of fractions') in Sequenz E1 (SECU) im MT564 und in Sequenz D1 für die Terminarten 210, 211 und 232 ausgewiesen. Folgende Werte werden angezeigt:

- DIST (,distribution of fractions')
- RDDN (,round down of fractions')
- CINL ('round down of fractions and cash in lieu')

Im Falle von :22F::DISF//CINL wird im zusätzlich im Feld :90B::CINL// die Einheit, die Währung und der Betrag ausgewiesen. Die angezeigten Werte werden wie folgt aus den WSS-Feldern (WM-Feldern) bestimmt:

- Einheit:
 - ACTU, falls WSS-Feld „EINHEIT EFFEKTENNOTIZ“ = ST, sonst
 - DISC
- Währung: WSS-Feld „VERWERTUNGSERLÖS WHG“ (WM-Felder UDS015 oder KD012)
- Betrag pro Einheit: WSS-Feld „VERWERTUNGSEKÖS BETRAG“ (WM-Felder UD043A oder KD062A)

Der unter :36a:ENTL//UNIT oder :36a:ENTL//FAMT angezeigte berechnete Bestand wird unter Berücksichtigung der Behandlung von Bruchstücken ausgewiesen.

Bei Teilrückzahlungen mit Reduzierung des Nominalbetrags (TA140) wird unter :90B::OFFR//ACTU der Rückzahlungsbetrag per Einheit unter Berücksichtigung von Bruchstücken angezeigt.

Beispiel MT564 Sequenz E1 Abrundung und Ausgleich in bar TA210 RHD1

```
:16R: SECMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:35B: ISIN IT0005142937
      PRELIOS S.P.A.-ANR.-
:36B: :ENTL//UNIT/1834,
:22F: :DISF//CINL
:69A: :TRDP//20160208/20160218
:90B: :CINL//ACTU/EUR1,55
:92D: :ADEX//1,/1,
:98A: :PAYD//20160210
:16S: SECMOVE
```

Beispiel MT564 Sequenz E1 Abrundung ohne Ausgleich in bar TA211 RHD1

```
:16R: SECMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:35B: ISIN NL0011660477
      UNILEVER -ANR.-
:36B: :ENTL//UNIT/1000,
:22F: :DISF//RDDN
:92D: :ADEX//1,/1,25,
:98A: :PAYD//UKWN
:16S: SECMOVE
```

Beispiel MT564 Sequenz E1 Aufrundung TA232 PARI

```
:16R: SECMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:35B: ISIN DE000A169SD9
      DEUTSCHE WOHNEN Z.UMT.
:36B: :ENTL//UNIT/34774,
:22F: :DISF//DIST
:92D: :NEWO//1,/2,
:98A: :PAYD//20160217
:16S: SECMOVE
```

Beispiel MT566 Sequenz D Abrundung und Ausgleich in bar TA210 RHD1

```
:16R: SECMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:35B: ISIN IT0005142937
      PRELIOS S.P.A.-ANR.-
:69A: TRDP//20160208/20160218
:36B: PSTA//UNIT/7,
:22F: :DISF//CINL
:90B: :CINL//ACTU/EUR1,55
:92D: :ADEX//1,/1,
:98A: :POST//20160210
:16R: RECDEL
:95P: :PSET//CEDELULL
:97A: :SAFE//63xxx
:16S: RECDEL
:16S: SECMOVE
```

Beispiel MT566 Sequenz D Abrundung ohne Ausgleich in bar TA232 SPLR

```
:16R: SECMOVE
:22H: :CRDB//CRED
:35B: ISIN MT0000580101
      XANTHUS HOLDINGS PLC EO 1
:36B: PSTA//UNIT/3700,
:22F: :DISF//RDDN
:92D: :NEWO//0,1791081/1,
:98A: :POST//20160222
:98A: :PAYD//20160222
:16S: SECMOVE
```

2.7 Anzeige der Original-Laufnummer bei Nachläufen

Bei Verarbeitung von Nachläufen, die auf eine Stornierung folgen, wird künftig im MT566 bei allen Terminarten in dem Textfeld :70E:TXNR// neben der KADI-Laufnummer der Stornierung bzw. des Nachlaufs die KADI-Laufnummer des Originallaufs gesendet:

```
:70E: :ADTX//KADI-LFNR 00154  
:70E: :TXNR//ORIG-KADI-LFNR 00162
```

Bei Originalläufen wird „:70E::TXNR//ORIG-KADI-LFNR 0“ gesendet.

2.8 Anzeige der Referenz des MT565 im MT544/546/536

In den MT544/546 und MT536, die aufgrund der Ausführung einer MT565-Instruktion erstellt wird, wird künftig die Referenz des zugrundeliegenden MT565 in der Sequenz A1 unter :20C::COMM// angezeigt.

```
:16R: LINK  
:20C: :COMM//MT565-SEME-12345  
:16S: LINK
```

2.9 Änderung der Validierungsregel für „Instructed Quantity“ beim MT565 EXER in einem EXRI-Event

In einem EXRI-Event wird ein MT565 EXER künftig abgelehnt, wenn die Instruktionsnominale kein ganzzahliges Vielfaches des Nenners von 92D::NEWO ist.

2.10 Anzeige prozentnotierter Bezugspreis im Textfeld bei MT566 Ausübung von Bezugsrechten

Bei dem MT566 zur Bestätigung der Ausbuchung der Bezugsrechte bei Ausübung wird im freien Textfeld die Währung, der Bezugspreis und der Text „Execution of subscription rights, delivery of subscribed ISIN open“ ausgewiesen.

Zukünftig wird zusätzlich im Falle eines prozentnotierten Bezugspreises der Textzusatz „PRCT“ vor dem Bezugspreis angezeigt:

```
:70E: :ADTX//PRCT80,000000 IN EUR  
EXECUTION OF SUBSCRIPTION RIGHTS,  
DELIVERY OF SUBSCRIBED ISIN OPEN
```

Kontakt
www.clearstream.com

Veröffentlicht von
Clearstream Banking Frankfurt

Eingetragene Adresse
Clearstream Banking AG
Mergenthalerallee 61
65760 Eschborn
Germany

Postanschrift
Clearstream Banking AG
60485 Frankfurt /Main
Germany
